



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Ambitioniertere Ausgestaltung der Neufassung des Intelligente Verkehrssysteme Gesetzes

Aktuell seit 30.06.2026 14:08:14

Angegeben von:

Allgemeiner Deutscher Automobil-Club e.V. (ADAC) (R002184) am 22.08.2025

Beschreibung:

Der ADAC setzt sich für die Gewährleistung der vollständigen Erfassung, Digitalisierung und Bereitstellung von Mobilitätsdaten am nationalen Zugangspunkt gemäß der Richtlinie 2010/70/EU und der delegierten Verordnungen 2013/305, 2013/885, 2013/886, 2017/1926 und 2022/670, sowie weiterer nationaler Vorschriften (PBefG, MobDG) ein. Zudem fordert der ADAC einen Rechtsanspruch auf den Zugang zu Mobilitätsdaten für potenzielle Diensteanbieter und auf Schadensersatz bei Nichterfüllung. Intelligente Verkehrssysteme sollen für Verbraucher eingeführt werden.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Neufassung des Gesetzes über Intelligente Verkehrssysteme im Straßenverkehr und deren Schnittstelle zu anderen Verkehrsträgern

Datum des Referentenentwurfs: 22.07.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (6)

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]

Personenverkehr [alle RV hierzu]

Schienenverkehr [alle RV hierzu]

Straßenverkehr [alle RV hierzu]

Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (5)

[BSI-KritisV \[alle RV hierzu\]](#)

[IVSG \[alle RV hierzu\]](#)

[PBefG \[alle RV hierzu\]](#)

[BFStrMG \[alle RV hierzu\]](#)

[MDV \[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2509260130 \(PDF - 6 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.08.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)